



Lexmark™

# Scan to SharePoint

Version 6.3

---

## Administratorhandbuch

März 2020

[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)

---

# Inhalt

- Änderungsverlauf..... 4**
- Übersicht..... 5**
- Checkliste Einsatzbereitschaft..... 6**
- Konfigurieren der SharePoint-Servereinstellungen..... 7**
  - Aktivieren von Authentifizierungstypen..... 7
  - Konfigurieren der Websitebindungen..... 7
  - Konfigurieren der SSL-Einstellungen..... 8
  - Konfigurieren alternativer Zugriffszuordnungen..... 9
  - Konfigurieren von Spalten..... 9
  - Konfigurieren einer formularbasierten Authentifizierung..... 10
- Konfigurieren der Anwendung..... 11**
  - Zugriff auf den Embedded Web Server..... 11
  - Konfigurieren der Proxy-Einstellungen..... 11
  - Verwalten eines Profils..... 11
  - Konfigurieren der NTLM-Authentifizierung..... 13
  - Konfigurieren der Kerberos-Authentifizierung..... 14
  - Konfigurieren der ADFS-Authentifizierung..... 15
  - Importieren oder Exportieren einer Konfigurationsdatei..... 16
- Verwenden der Anwendung..... 17**
  - Scannen von Dokumenten..... 17
  - Drucken von Dokumenten..... 18
- Fehlerbehebung..... 19**
  - Anwendungsfehler..... 19
  - Keine Verbindung mit dem SharePoint-Server..... 19
  - Benutzer kann nicht authentifiziert werden..... 21
  - Auf "Meine Website" kann nicht zugegriffen werden..... 21
  - Kein Zugriff auf Websites oder keine Anzeige in der Liste..... 22
  - Scannen oder Drucken von Dokumenten nicht möglich..... 22
  - Scannen von Dokumenten in Farbe nicht möglich..... 23

Fehler beim Hochladen mehrerer Seiten..... 24  
Beim Öffnen einer Dokumentbibliothek wird die Anwendung beendet.....24

**Hinweise..... 25**

**Index.....34**

# Änderungsverlauf

## März 2020

- Informationen zum Ausgabeformat für die optische Zeichenerkennung wurden hinzugefügt.
- Informationen zum Entfernen der Lizenz hinzugefügt.

## August 2017

- Zusätzlicher Support für die folgenden Server:
  - SharePoint vor Ort
  - SharePoint Online
  - SharePoint 2013 mit ADFS 2.0
  - SharePoint 2010 mit ADFS 2.0

## Juli 2016

- Zusätzliche Informationen zum Anwendungssupport bzgl. der maximalen Anzahl an Dateien in den SharePoint-Dokumentbibliotheken.

## Januar 2016

- Ursprüngliche Dokumentenveröffentlichung für Multifunktions-Produkte mit einem tabletähnlichen Touchscreen-Display.

# Übersicht

Verwenden Sie die Anwendung, um Dokumente sicher vom Drucker an Websites zu scannen, die sich auf Microsoft SharePoint-Servern befinden. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

- Navigieren Sie zu SharePoint-basierten Websites.
- Erstellen Sie Ordner.
- Drucken Sie Dokumente.

Dieses Dokument bietet Informationen zu Konfiguration und Verwendung der Anwendung sowie zur Fehlerbehebung dafür.

# Checkliste Einsatzbereitschaft

Stellen Sie Folgendes sicher:

- Sie haben einen der folgenden SharePoint-Server:
  - SharePoint Online
  - SharePoint vor Ort
    - SharePoint-Server 2013 mit ADFS 2.0
    - SharePoint-Server 2013
    - SharePoint-Server 2010 mit ADFS 2.0
    - SharePoint-Server 2010
    - SharePoint-Server 2007
  
- Sie haben die SharePoint-URL (URL der Websitesammlung).  
\_\_\_\_\_
  
- Active Directory-Verbinddienste ((ADFS) 2.0 sind verfügbar.  
**Hinweis:** Diese Option gilt nur für SharePoint-Server 2013 und SharePoint-Server 2010.
  
- Zum Konfigurieren der NT-LAN-Manager-Authentifizierung (NTLM) benötigen Sie folgende Informationen:
  - Standardmäßige Anmeldeinformationen: Standardbenutzername und Passwort  
\_\_\_\_\_
  - Sitzungsanmeldeinformationen: Anmeldeinformationen für die Funktionszugriffssteuerung, die der Anwendung zugewiesen ist  
\_\_\_\_\_
  
- Zum Konfigurieren der Kerberos- oder ADFS-Authentifizierung benötigen Sie folgende Informationen:
  - KDC-Adresse  
\_\_\_\_\_
  - KDC-Portnummer  
\_\_\_\_\_
  - Bereich  
\_\_\_\_\_
  
- Wenn sich der SharePoint-Server außerhalb Ihres Netzwerks befindet, benötigen Sie die folgenden Informationen:
  - Proxy-Hostname  
\_\_\_\_\_
  - Proxy-Portnummer  
\_\_\_\_\_

# Konfigurieren der SharePoint-Servereinstellungen

Die folgenden Anweisungen gelten nur für SharePoint 2013 und SharePoint 2010.

Bevor Sie beginnen, vergewissern Sie sich, dass Sie Zugriff auf den Windows Internet Information Services (IIS) Manager und die Seite "SharePoint-Zentraladministration" haben. Praktische Erfahrung mit SharePoint wird bevorzugt.

## Aktivieren von Authentifizierungstypen

**Hinweis:** Diese Einstellungen gelten nur für vor Ort installierte SharePoint-Server.

- 1 Öffnen Sie auf dem SharePoint-Server die Seite "SharePoint-Zentraladministration", und klicken Sie dann auf **Anwendungsverwaltung > Webanwendungen verwalten**.
- 2 Wählen Sie die Webanwendung aus, und klicken Sie dann auf **Authentifizierungsanbieter > Standard**.
- 3 Wählen Sie im Abschnitt "Angabenauthentifizierungstypen" die Option **Windows-Authentifizierung aktivieren** und **Integrierte Windows-Authentifizierung**.

**Hinweis:** Wenn Sie ADFS verwenden, wählen Sie außerdem **Vertrauenswürdiger Identitätsanbieter** und dann die Option "ADFS" aus.

- 4 Wählen Sie im Dropdown-Menü **NTLM** oder **Aushandeln (Kerberos)** aus.

**Hinweis:** Wenn "Aushandeln (Kerberos)" ausgewählt und Kerberos nicht konfiguriert ist, wird NTLM verwendet.

- 5 Klicken Sie auf **Speichern**.

## Konfigurieren der Websitebindungen

Mit Websitebindungen können Sie ein anderes Protokoll für den Zugriff auf eine Website festlegen, z. B. HTTP oder HTTPS. Die NTLM- und Kerberos-Authentifizierungsmethoden unterstützen sowohl HTTP- als auch HTTPS-URLs. Die ADFS-Authentifizierung unterstützt nur HTTPS-URLs.

- 1 Starten Sie auf dem SharePoint-Server den Internet Information Services (IIS) Manager.
- 2 Erweitern Sie im Bereich "Verbindungen" den Servernamen.
- 3 Erweitern Sie **Websites** und klicken Sie auf den Namen der Webanwendung.
- 4 Klicken Sie im Bereich "Aktionen" auf **Bindungen**.
- 5 Falls erforderlich, fügen Sie HTTP- und HTTPS-Bindungen hinzu.
  - Verwenden Sie für HTTP den Port 80.
  - Verwenden Sie für HTTPS den Port 443 und wählen Sie ein SSL-Zertifikat (Secure Sockets Layer) aus.
- 6 Klicken Sie auf **OK**.

## Konfigurieren der SSL-Einstellungen

Die Anwendung unterstützt HTTP- und HTTPS-URLs. HTTPS verwendet ein SSL-Zertifikat, um eine sichere Verbindung zwischen dem Drucker und dem SharePoint-Server herzustellen. Öffnen Sie den Internet Information Services (IIS) Manager, um festzulegen, wie das SSL-Zertifikat, je nach Ihrem Authentifizierungstyp, angewendet wird.

- 1 Starten Sie auf dem SharePoint-Server den Internet Information Services (IIS) Manager.
- 2 Erweitern Sie im Bereich Verbindungen den Servernamen.
- 3 Erweitern Sie **Websites**, und klicken Sie auf den Namen der Web-Anwendung.
- 4 Doppelklicken Sie im Abschnitt IIS auf **SSL-Einstellungen**.
- 5 Konfigurieren Sie die SSL-Einstellungen.

**Hinweis:** Wenn Sie **SSL erforderlich** auswählen, wird nur HTTPS unterstützt.

Einige SSL-Einstellungen für SharePoint-Server werden je nach Authentifizierungstyp nicht unterstützt. Ein Häkchen kennzeichnet eine unterstützte SSL-Konfiguration.

Authentifizierungstyp	SSL-Einstellungen für Embedded Web Server	SharePoint-Servereinstellungen		
		Ignorieren	Annehmen	Erforderlich
<b>NTLMv1</b>	Deaktiviert	✓	X	X
	Benutzerzertifikate ignorieren	✓	X	X
	Benutzerzertifikate bereitstellen	✓	X	X
<b>NTLMv2</b>	Deaktiviert	✓	X	X
	Benutzerzertifikate ignorieren	✓	X	X
	Benutzerzertifikate bereitstellen	✓	X	X
<b>Kerberos</b>	Deaktiviert	✓	X	X
	Benutzerzertifikate ignorieren	✓	✓	X
	Benutzerzertifikate bereitstellen	X	X	X
<b>Smart Card Authentication Client</b>	Deaktiviert	✓	X	X
	Benutzerzertifikate ignorieren	✓	✓	X
	Benutzerzertifikate bereitstellen	✓	✓	✓

**Hinweis:** Weitere Informationen zum Konfigurieren der SSL- und Client-Zertifikate mit dem Smartcard-Authentifizierungsclient finden Sie im *Administratorhandbuch zum Smartcard-Authentifizierungsclient*.

- 6 Klicken Sie im Bereich Aktionen auf **Anwenden**.



## Konfigurieren alternativer Zugriffszuordnungen

Stellen Sie sicher, dass die alternativen Zugriffszuordnungen im SharePoint-Server ordnungsgemäß konfiguriert wurden, damit die Anwendung die Dateien nur in der SharePoint-URL anzeigt. Mit alternativen Zugriffszuordnungen kann die SharePoint-URL einer öffentlichen URL zugeordnet werden, die extern zugänglich ist. Wenn die Anwendung nicht richtig konfiguriert ist, werden alle Dokumentbibliotheken, Ordner und Dateien der Root-URL angezeigt.

- 1 Öffnen Sie im SharePoint-Server die Seite "Zentraladministration" des SharePoint-Servers, und suchen Sie dann **Alternative Zugriffszuordnungen konfigurieren**.
- 2 Falls erforderlich, klicken Sie im Menü Alternative Zugriffszuordnungssammlung auf **Alle anzeigen** > **Alternative Zugriffszuordnungssammlung ändern**, und klicken Sie dann auf den Namen der Web-Anwendung.
- 3 Weisen Sie der SharePoint-URL die entsprechende öffentliche URL-Zone zu.
  - a Fügen Sie eine interne URL hinzu, oder bearbeiten Sie die interne URL.
  - b Geben Sie die SharePoint-URL ein, und wählen Sie dann eine Zone aus.
  - c Klicken Sie auf **Speichern**.

## Konfigurieren von Spalten

Mithilfe von SharePoint können Sie Dokumentbibliotheken Eigenschaftsspalten hinzufügen. Diese Spalten enthalten Informationen zu den im SharePoint-Server gespeicherten Dateien. Vor dem Scannen fordert die Anwendung Benutzer dazu auf, dem gescannten Eigenschaftswerte hinzuzufügen.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die SharePoint-URL ein.
- 2 Melden Sie sich mit einem Administratorkonto an.
- 3 Wählen Sie eine Dokumentbibliothek aus, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Bibliothek**.
- 4 Klicken **Spalte erstellen**.
- 5 Konfigurieren Sie die Spalte im Dialogfeld Spalte erstellen.

Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Spaltentypen:

- Einzelne Textzeile
- Mehrere Textzeilen
- Auswahl
- Zahl
- Währung
- Datum und Uhrzeit
- Ja/Nein
- Person oder Gruppe
- Hyperlink oder Bild

### Hinweise:

- Mithilfe von Quick Edit erstellte Spaltennamen entsprechen möglicherweise nicht den Spaltennamen in den von der Anwendung angezeigten Dateiinformationen.

- Bei einer Spalte vom Typ "Zahl" wird durch Auswählen von **Als Prozentsatz anzeigen** der Wert in der Anwendung in eine Dezimalzahl konvertiert. Wenn im SharePoint-Server beispielsweise der Wert 50 % angezeigt wird, steht in den Dateinformationen der Anwendung der Wert 0,50.

**6** Klicken Sie auf **OK**.

## Konfigurieren einer formularbasierten Authentifizierung

Die Anwendung sendet ein Formular an den SharePoint-Server, um den Benutzer zu identifizieren. Wenn ADFS aktiviert ist, wird die Authentifizierung zum ADFS-Server umgeleitet. ADFS überprüft die Anmeldeinformationen des Benutzers und schickt dann einen Token an die Anwendung.

Diese Funktion ist nur für SharePoint 2013 und SharePoint 2010 mit ADFS 2.0 und Kerberos verfügbar.

- 1** Melden Sie sich am Server an, auf dem ADFS konfiguriert ist.
- 2** Öffnen Sie mit einem Texteditor die Datei *web.config* im Verzeichnis "C:\inetpub\adfs\ls.
- 3** Suchen Sie den Tag **<localAuthenticationTypes>**, schneiden das gesamte Element "Formulare" aus, und fügen Sie es oben in der Liste ein.

### Klicken Sie auf Konfiguration.

```
<localAuthenticationTypes>
  <add name="Forms" page="FormsSignIn.aspx" />
  <add name="Integrated" page="auth/integrated/" />
  <add name="TlsClient" page="auth/sslclient/" />
  <add name="Basic" page="auth/basic/" />
</localAuthenticationTypes>
```

- 4** Speichern Sie die Änderungen.

# Konfigurieren der Anwendung

## Zugriff auf den Embedded Web Server

- 1 Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers.
  - Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht**.
- 2 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.

## Konfigurieren der Proxy-Einstellungen

Die Proxy-Einstellungen müssen angegeben werden, wenn sich der SharePoint-Server außerhalb Ihres Netzwerks befindet.

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:  
**Apps** > **Scan to SharePoint** > **Konfigurieren**
- 2 Geben Sie im Abschnitt "Proxy-Einstellungen" den Proxyhostnamen und die Anschlussnummer ein.  
**Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie in den QuickInfos.
- 3 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Verwalten eines Profils

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:  
**Apps** > **Scan to SharePoint** > **Konfigurieren**
- 2 Fügen Sie ein Profil hinzu.  
**Hinweis:** Sie können auch vorhandene Profile bearbeiten oder löschen.
- 3 Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:  
**Hinweis:** Weitere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der jeweiligen QuickInfo.

### Anpassen des Profils

Legen Sie im Abschnitt Startbildschirm Text und Bild fest, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

### Konfigurieren der Authentifizierung

- Weitere Informationen zum Konfigurieren der NTLM-Authentifizierung finden Sie im Abschnitt ["Konfigurieren der NTLM-Authentifizierung" auf Seite 13](#).
- Weitere Informationen zum Konfigurieren der Kerberos-Authentifizierung finden Sie im Abschnitt ["Konfigurieren der Kerberos-Authentifizierung" auf Seite 14](#).
- Weitere Informationen zum Konfigurieren der ADFS-Authentifizierung finden Sie im Abschnitt ["Konfigurieren der ADFS-Authentifizierung" auf Seite 15](#).

## Konfigurieren von Anwendungseinstellungen

- a** Geben Sie im Abschnitt SharePoint-Einstellungen die SharePoint URL ein.

**Hinweis:** Schließen Sie beim Eingeben die Standardseite der Website, Dokumentbibliotheken und Ordner aus. Um beispielsweise **http://SharePointURL/docs/default.aspx** hinzuzufügen, geben Sie nur **http://SharePointURL/docs** ein.

- b** Wählen Sie im Menü Verbinden mit die SharePoint-Version aus.

- Wenn Sie einen lokalen Server verwenden, wählen Sie **SharePoint vor Ort** aus. Eine Liste der unterstützten SharePoint-Server finden Sie in der ["Checkliste Einsatzbereitschaft" auf Seite 6](#).
- Wenn Sie eine cloudbasierte SharePoint-Lösung verwenden, wählen Sie **SharePoint Online** aus.

- c** Geben Sie das URL-Schema für "Meine Website" ein.

Verwenden Sie **%s** für die SharePoint-URL und **%u** für die ID-Variable. Wenn z. B. die URL von "Meine Website" **http://SharePointURL/persönlich/Benutzer1** ist, wobei:

- **http://SharePointURL** die SharePoint-URL
- **personal** der Pfadname und
- **user1** die Benutzer-ID

Dann ist das Schema **%s/persönlich/%u**.

**Hinweis:** Wenn Sie SharePoint Online verwenden, geben Sie die exakte URL von "Meine Website" ein. Beispiel:

**https://company1-my.sharepoint.com/personal/user1\_onmicrosoft\_com**. Sie können die Variable "%s" nicht verwenden, da die SharePoint-URL geändert wird, wenn Sie als URL für "Meine Website" verwendet wird. Wenn z. B. die URL von "SharePoint" **http://company1.sharepoint.com** ist, dann wird sie zu **https://company1-my.sharepoint.com** geändert, wenn Sie als URL für "Meine Website" verwendet wird.

- d** Geben Sie im Feld Gefilterte Positionen die Namen der Dokumentbibliotheken, die Sie im Display des Druckers ausblenden möchten, durch Kommas getrennt ein.

**Hinweis:** Die Liste der Dokumentbibliotheken wird links im Druckerdisplay angezeigt.

- e** Geben Sie im Feld Standardmäßige Startposition den Namen der Dokumentbibliothek ein, die beim Starten der Anwendung standardmäßig angezeigt werden soll.

**Hinweise:**

- Sie können auch die auf der linken Seite des Druckerdisplays angezeigten Orte als Standardstartorte verwenden.
- Die festgelegte standardmäßige Startposition darf keine gefilterte Position sein.
- Wenn eine Unterseite und eine Dokumentbibliothek den gleichen Namen haben, dann verwendet die Anwendung die Unterseite als standardmäßige Startposition.
- Bei Unterseitennamen muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie beim Unterseitennamen auf die korrekte Großschreibung achten. Wenn der Unterseitenname beispielsweise ABC lautet, dann geben Sie **ABC** in Großbuchstaben ein.

- f** Konfigurieren Sie, sofern erforderlich, die Einstellungen für den Zeitstempel.

- g** Wählen Sie im Menü Verwendung persönlicher Websites, wie persönliche Websites von der Anwendung verwendet werden.

- **Persönliche Websites einschließen:** Benutzer können auf ihre persönliche Website und die freigegebenen Dokumentbibliotheken zugreifen.
- **Nur persönliche Websites zulassen:** Benutzer haben nur Zugriff auf ihre persönliche Website.

- **Keine persönlichen Websites verwenden:** Die Schaltfläche "Meine Website" ist nicht verfügbar und Benutzer haben nur Zugriff auf die freigegebenen Dokumentbibliotheken.
- h** Aktivieren Sie **Eincheck-Kommentare anfordern**, wenn Benutzer beim Hochladen von gescannten Dokumenten einen Eincheck-Kommentar eingeben sollen.
- i** Wählen Sie im Menü Spaltendaten von Benutzern anfordern die Spalte aus, die Sie von Benutzern anfordern möchten.
- j** Aktivieren Sie Drucken und Scannen.

## Konfigurieren von Scaneinstellungen

Konfigurieren Sie im Abschnitt Scan-Einstellungen die Einstellungen.

### Hinweise:

- Zur Verwendung benutzerdefinierter Aufträge und der Scanvorschau muss eine Druckerfestplatte vorhanden sein.
- Wählen Sie **Benutzerdefinierten Auftrag aktivieren** aus, um Benutzer aufzufordern, entweder über die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder vom Scannerglas zu scannen.
- Wenn Dokumente mit mehreren Seiten gescannt werden, wählen Sie entweder **TIFF** oder **PDF** als Dateiformat aus.

## Konfigurieren von Bestätigungsoptionen

Wählen Sie im Abschnitt Bestätigungsseite aus, wie Aufträge bestätigt werden sollen.

- 4** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

# Konfigurieren der NTLM-Authentifizierung

Bevor Sie beginnen, vergewissern Sie sich, dass die NTLM-Authentifizierung im SharePoint-Server aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren von Authentifizierungstypen" auf Seite 7](#).

- 1** Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:  
**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**
- 2** Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils
- 3** Legen Sie im Abschnitt Authentifizierung den NTLM-Authentifizierungstyp fest.
  - Wenn Ihr SharePoint-Server unter Windows Server 2008 R2 oder höher ausgeführt wird, wählen Sie **NTLMv2**.
  - Wenn Ihr SharePoint-Server unter Windows Server 2008 R2 oder früher ausgeführt wird, wählen Sie **NTLM**.
- 4** Geben Sie an, wie SSL zur Verbindung mit dem SharePoint-Server verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der SSL-Einstellungen" auf Seite 8](#).
- 5** Legen Sie den Typ der Anmeldeinformationen fest.
  - Wenn Sie **Standardmäßige Anmeldeinformationen verwenden** auswählen, geben Sie Standard-Benutzername und Passwort ein.
  - Wenn Sie **Anmeldeinformationen für Sitzung verwenden** auswählen, verwendet die Anwendung die zugewiesenen Benutzerinformationen für die Zugriffssteuerung der Funktion. Beispielsweise interne Konten, LDAP oder Active Directory.

- Wenn Sie **Benutzeranmeldeinformationen anfordern** auswählen, werden Sie aufgefordert, die Benutzerinformationen für die Zugriffssteuerung der Funktion einzugeben.

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Konfigurieren der Kerberos-Authentifizierung

Bevor Sie beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Kerberos-Authentifizierung im SharePoint-Server aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren von Authentifizierungstypen" auf Seite 7](#).

1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:

**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**

2 Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils.

3 Stellen Sie im Abschnitt "Authentifizierung" den Authentifizierungstyp auf **Kerberos**.

4 Geben Sie an, wie SSL zur Verbindung mit dem SharePoint-Server verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der SSL-Einstellungen" auf Seite 8](#).

5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Konfigurieren von Kerberos-Einstellungen

1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.

2 Klicken Sie im Abschnitt "Netzwerkkonten" auf **Anmeldemethode hinzufügen > Kerberos**.

3 Geben Sie die KDC-Adresse, -Portnummer und den Bereich ein.

**Hinweis:** Geben Sie den Bereich in Großbuchstaben ein.

4 Klicken Sie auf **Speichern und überprüfen**.

### Konfigurieren der Zugriffssteuerung

1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.

2 Klicken Sie im Abschnitt "Netzwerkkonten" neben Kerberos auf **Berechtigungen verwalten**.

3 Erweitern Sie **Apps**, und aktivieren Sie dann **Scan to SharePoint**.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

### Einschränken des öffentlichen Zugriffs auf die Anwendung

1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.

2 Klicken Sie im Abschnitt "Öffentlich" auf **Berechtigungen verwalten**.

3 Erweitern Sie **Apps**, und deaktivieren Sie dann **Scan to SharePoint**.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

## Konfigurieren der ADFS-Authentifizierung

Bevor Sie beginnen, vergewissern Sie sich, dass die ADFS-Authentifizierung im SharePoint-Server aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aktivieren von Authentifizierungstypen" auf Seite 7](#).

### Hinweise:

- Diese Funktion gilt nur für SharePoint 2013 und SharePoint 2010 mit ADFS 2.0.
- Die Anwendung unterstützt die ADFS-Authentifizierung mit NTLM nicht.

**1** Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:

**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**

**2** Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils.

**3** Stellen Sie im Abschnitt "Authentifizierung" den Authentifizierungstyp auf **Kerberos**.

**4** Geben Sie an, wie SSL zur Verbindung mit dem SharePoint-Server verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren der SSL-Einstellungen" auf Seite 8](#).

**5** Wählen Sie im Abschnitt "ADFS-Einstellungen" die Option **Mit ADFS verbinden**.

**6** Legen Sie die Authentifizierungsmethode fest.

- Wenn Sie **Integriert** auswählen, stellen Sie sicher, dass der Smartcard-Authentifizierungsclient, der Smartcard-Leser und der Treiber für den Kartenleser ordnungsgemäß im Drucker installiert sind. Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch zum Smartcard-Authentifizierungsclient*.
- Wenn Sie **Formularbasiert** auswählen, achten Sie darauf, dass der standardmäßige lokale Authentifizierungstyp in der ADFS-Web-Konfigurationsdatei auf "Formularbasierte Authentifizierung" eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren einer formularbasierten Authentifizierung" auf Seite 10](#).

**7** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Konfigurieren von Kerberos-Einstellungen

**1** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.

**2** Klicken Sie im Abschnitt "Netzwerkkonten" auf **Anmeldemethode hinzufügen > Kerberos**.

**3** Geben Sie die KDC-Adresse, -Portnummer und den Bereich ein.

**Hinweis:** Geben Sie den Bereich in Großbuchstaben ein.

**4** Klicken Sie auf **Speichern und überprüfen**.

### Konfigurieren der Zugriffssteuerung

**1** Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.

**2** Klicken Sie im Abschnitt "Netzwerkkonten" neben Kerberos auf **Berechtigungen verwalten**.

**3** Erweitern Sie **Apps**, und aktivieren Sie dann **Scan to Sharepoint**.

**Hinweis:** Wenn ADFS mit dem Smartcard-Authentifizierungsclient konfiguriert wird, dann wählen Sie außerdem **Smartcard-Authentifizierungsclient** aus.

**4** Klicken Sie auf **Speichern**.

## Einschränken des öffentlichen Zugriffs auf die Anwendung

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen > Sicherheit > Anmeldemethoden**.
- 2 Klicken Sie im Abschnitt "Öffentlich" auf **Berechtigungen verwalten**.
- 3 Erweitern Sie **Apps**, und deaktivieren Sie dann **Scan to Sharepoint**.

**Hinweis:** Wenn ADFS mit dem Smartcard-Authentifizierungsclient konfiguriert wird, dann wählen Sie außerdem **Smartcard-Authentifizierungsclient** ab.

- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

## Importieren oder Exportieren einer Konfigurationsdatei

### Hinweise:

- Beim Importieren von Konfigurationsdateien werden die vorhandenen Anwendungskonfigurationen überschrieben.
- Beim Exportieren der Konfigurationsdatei werden Passwörter nicht gespeichert. Stellen Sie das Passwort nach dem Importieren der Datei erneut ein.

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:

**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**

- 2 Klicken Sie auf **Importieren** oder **Exportieren**.



# Verwenden der Anwendung

Nach der Installation der Anwendung können SharePoint-Benutzer beim Scannen an einen SharePoint-Server zusätzliche Scanfunktionen für den Drucker verwenden.

Abhängig von dem Profil, das der Administrator festgelegt hat, können die Eingabeaufforderungen unterschiedlich sein.

## Scannen von Dokumenten

### Hinweise:

- Bevor Sie beginnen, aktivieren Sie das Scannen auf dem Embedded Web Server.
- Die Einstellungen der Zeitüberschreitung im Drucker und im SharePoint-Server können sich auf das Hochladen des gescannten Dokuments auswirken. Falls Sie mehrere Seite scannen, erhöhen Sie die Einstellungen der Zeitüberschreitung im Drucker und im SharePoint-Server.

**1** Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.


**Hinweis:** Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

**2** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Anwendungsprofilsymbol.

**3** Geben Sie bei einer entsprechenden Aufforderung Ihre Anmeldeinformationen ein.

**4** Navigieren Sie zu der Dokumentbibliothek oder zu dem Ordner, in der bzw. in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll.

### Hinweise:

- Um einen Ordner hinzuzufügen, berühren Sie  neben der Schaltfläche Scannen, und berühren Sie dann **Ordner erstellen**. Folgende Zeichen dürfen für Ordnernamen nicht verwendet werden. ~ " # % & \* : < > ? / \ { | }
- Sie können Ordner nur innerhalb einer Dokumentbibliothek erstellen.

**5** Tippen Sie auf **Scannen**.

**6** Geben Sie die Informationen zum gescannten Dokument ein.

**Hinweis:** Wenn **Als Prozentsatz anzeigen** im SharePoint-Server aktiviert ist, wird der im Feld "Anzahl" angegebene Wert in einen Prozentsatz konvertiert. Wenn Sie beispielsweise **50** eingeben, wird dieser Wert im SharePoint-Server als 5000 % angezeigt.

**7** Falls erforderlich, geben Sie einen Eincheck-Kommentar ein.

**8** Geben Sie den Namen für das gescannte Dokument ein, und berühren Sie dann **OK**.

**Hinweis:** Folgende Zeichen dürfen für Dateinamen nicht verwendet werden. ~ " # % & \* : < > ? / \ { | }

**9** Passen Sie ggf. die Scaneinstellungen an.

### Hinweise:

- Wenn keine Druckerfestplatte installiert ist, beträgt die maximale Dateigröße 20 MB.
- Die Liste mit den unterstützten Dateiformaten finden Sie in der *Readme*-Datei.
- Sie können **CSV** als Ausgabeformat für die optische Zeichenerkennung auswählen.

**10** Betätigen Sie **Senden**.

**11** Senden Sie das Dokument, scannen Sie die nächste Seite, oder brechen Sie den Auftrag ab.

## Drucken von Dokumenten


**Hinweis:** Bevor Sie beginnen, aktivieren Sie das Drucken auf dem Embedded Web Server.

**1** Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf das Anwendungsprofilsymbol.

**2** Geben Sie bei einer entsprechenden Aufforderung Ihre Anmeldeinformationen ein.


**3** Navigieren Sie zu der Dokumentbibliothek oder dem SharePoint-Ordner, in der bzw. in dem das Dokument gespeichert ist.

**Hinweise:**

- Um Ihre persönliche Website bzw. Ihren persönlichen Ordner zu öffnen, drücken Sie auf **Meine Website**. Je nach Standardstartort müssen Sie möglicherweise blättern, um "Meine Website" zu finden.
- Berühren Sie  > **Filter**, um entweder die Dateien und Ordner oder nur die Dateien anzuzeigen.

**4** Berühren Sie den Dateinamen.

**Hinweise:**

- Um die Dateinformationen anzuzeigen, berühren Sie .
- Die Liste mit den unterstützten Dateiformate finden Sie in der *Readme*-Datei.

**5** Tippen Sie auf **Drucken**.

**Hinweis:** Die Zeitüberschreitung für den Bildschirm ist während des Druckvorgangs deaktiviert.

# Fehlerbehebung

## Anwendungsfehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Vorgehensweisen:

### Überprüfen Sie das Diagnoseprotokoll.

- 1 Öffnen Sie den Webbrowser und geben Sie dann **IP/se** ein, wobei **IP** für die IP-Adresse des Druckers steht.
- 2 Klicken Sie auf **Embedded Solutions**, und tun Sie dann Folgendes:
  - a Bereinigen Sie die Protokolldatei.
  - b Legen Sie die Erfassungsebene auf **Ja** fest.
  - c Erzeugen Sie die Protokolldatei.
- 3 Analysieren Sie das Protokoll und lösen Sie dann das Problem.

**Hinweis:** Um Probleme bezüglich unzureichendem Speicher zu verhindern, stellen Sie nach der Protokollanalyse die Protokollierungsstufe auf **Nein** ein.

### Beschränken Sie die Anzahl der Profile, die Sie erstellen.

Bei zu vielen Profilen kann es zu Problemen kommen. Wenn der Arbeitsspeicher des Drucker 2 GB ist, sollten nur bis zu 80 Profile erstellt werden.

### Anpassen der Scaneinstellungen

- 1 Navigieren Sie über den "Embedded Web Server" zur Konfigurationsseite der Anwendung.
- 2 Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils
- 3 Wählen Sie im Abschnitt Scaneinstellungen eine niedrigere Scanauflösung aus, oder deaktivieren Sie die Farbscanfunktion.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

### Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.

## Keine Verbindung mit dem SharePoint-Server

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

### Vergewissern Sie sich, dass der SharePoint-Server ordnungsgemäß funktioniert.

Weitere Informationen erhalten Sie beim SharePoint-Administrator.

### Tippen Sie erneut auf das Anwendungssymbol.

Wenn sich der Server im Energiesparmodus befindet, kann es einige Sekunden dauern, bis er reagiert.

## **Anwendungseinstellungen müssen den Einstellungen für den SharePoint-Server entsprechen**

Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwalten eines Profils" auf Seite 11](#).

## **Verbindung des Druckers mit dem Netzwerk**

Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

## **Überprüfen Sie das Diagnoseprotokoll.**

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie **IP/se** ein, wobei **IP** für die IP-Adresse des Druckers steht.
- 2** Klicken Sie auf **Embedded Solutions** und tun Sie Folgendes:
  - a** Löschen Sie die Protokolldatei.
  - b** Setzen Sie die Protokollierungsstufe auf **Ja**.
  - c** Erzeugen Sie die Protokolldatei.
- 3** Analysieren Sie das Protokoll und lösen Sie das Problem.

## **Stellen Sie sicher, dass Sie über Zugriffsrechte für die SharePoint-URL verfügen.**

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die SharePoint-URL ein.
- 2** Melden Sie sich mit einem Administratorkonto an.

**Hinweis:** Wenn Sie kein Administratorkonto haben, wenden Sie sich an Ihren SharePoint-Administrator.
- 3** Klicken Sie auf der Zielseite auf das Einstellungssymbol und dann auf **Websiteeinstellungen**.
- 4** Klicken Sie im Abschnitt "Benutzer und Berechtigungen" auf **Websiteberechtigungen > Berechtigungen überprüfen**.
- 5** Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
- 6** Klicken Sie auf **Jetzt überprüfen**.

**Hinweis:** Benutzer, die nur eine Lese- oder Anzeigeberechtigung besitzen, können über die Anwendung möglicherweise keine Verbindung mit dem SharePoint-Server herstellen. Wenden Sie sich an den SharePoint-Administrator, um die Berechtigungsstufe zu ändern.

## **Kontaktaufnahme mit einem Vertriebsmitarbeiter von Lexmark**

## Benutzer kann nicht authentifiziert werden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Vorgehensweisen:

### Überprüfen Sie die Anwendungseinstellungen.

Stellen Sie sicher, dass die Authentifizierungsoptionen und SharePoint-Einstellungen auf der Anwendungskonfigurationsseite den Einstellungen für den SharePoint-Server entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwalten eines Profils" auf Seite 11](#).

### Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen Anmeldeinformationen eingegeben haben.

### Stellen Sie sicher, dass Sie über Zugriffsrechte für die SharePoint-URL verfügen.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die SharePoint-URL ein.
- 2 Melden Sie sich mit einem Administratorkonto an.  
**Hinweis:** Wenn Sie kein Administratorkonto haben, wenden Sie sich an Ihren SharePoint-Administrator.
- 3 Klicken Sie auf der Startseite auf das Einstellungssymbol und dann auf **Seiteneinstellungen**.
- 4 Klicken Sie im Abschnitt Benutzer und Berechtigungen auf **Seitenberechtigungen > Berechtigungen prüfen**.
- 5 Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
- 6 Klicken Sie auf **Jetzt prüfen**.

**Hinweis:** Wenn "Nur Zugriff" angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren SharePoint-Administrator, um Ihre Berechtigungsstufe zu ändern.

### Wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.

Wenn Sie das Problem weiterhin nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.

## Auf "Meine Website" kann nicht zugegriffen werden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

### Vergewissern Sie sich, dass Sie das korrekte URL-Schema für "Meine Website" in der Konfigurationsseite der Anwendung angegeben haben.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwalten eines Profils" auf Seite 11](#).

### Vergewissern Sie sich, dass "Meine Website" im SharePoint-Server richtig konfiguriert ist.

Weitere Informationen erhalten Sie beim SharePoint-Administrator.

## Kein Zugriff auf Websites oder keine Anzeige in der Liste

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Vorgehensweisen:

**Stellen Sie sicher, dass die Anwendungseinstellungen mit den Einstellungen des SharePoint-Servers übereinstimmen.**

Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwalten eines Profils" auf Seite 11](#).

**Stellen Sie sicher, dass Sie Zugriff auf den SharePoint-Server haben und über die entsprechende Website-Berechtigung verfügen.**

Für weitere Informationen kontaktieren Sie ihren SharePoint-Administrator.

**Stellen Sie sicher, dass die SharePoint-URL der öffentlichen URL richtig zugeordnet ist.**

Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren alternativer Zugriffszuordnungen" auf Seite 9](#).

**Stellen Sie sicher, dass alle Unterseiten in dieser Websitesammlung aufgeführt werden.**

- 1 Melden Sie sich am SharePoint-Server an.
- 2 Starten Sie auf dem Computer die Zentraladministrationswebsite des SharePoint-Servers, und klicken Sie dann auf **Anwendungsverwaltung > Websitesammlungen > Alle Websitesammlungen anzeigen**.
- 3 Bestätigen Sie, wenn die Website in der Liste angezeigt wird.

**Hinweis:** Sie benötigen Administratorrechte um eine Website hinzuzufügen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie ihren SharePoint-Administrator.

**Wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.**

Wenn Sie das Problem weiterhin nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.

## Scannen oder Drucken von Dokumenten nicht möglich

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

**Das Scannen oder Drucken muss aktiviert sein**

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung:  
**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**
- 2 Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils.
- 3 Aktivieren Sie im Abschnitt "SharePoint-Einstellungen" das Scannen bzw. Drucken.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

**Achten Sie darauf, dass die SharePoint URL die Längenbegrenzung nicht übersteigt.**

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfedokumentation zum SharePoint-Server.

**Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Netzkabel richtig angeschlossen sind und dass die Netzwerkeinstellungen für den Drucker richtig konfiguriert sind**

Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

**Stellen Sie sicher, dass der Dateityp unterstützt wird.**

Die Liste mit den unterstützten Dateiformate finden Sie in der *Readme*-Datei.

**PDF-Dateien werden nur gedruckt, wenn sie nicht verschlüsselt sind****Stellen Sie sicher, dass Sie über Zugriffsrechte für die SharePoint-URL verfügen.**

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die SharePoint-URL ein.
- 2 Melden Sie sich mit einem Administratorkonto an.  
**Hinweis:** Wenn Sie kein Administratorkonto haben, wenden Sie sich an Ihren SharePoint-Administrator.
- 3 Klicken Sie abhängig vom verwendeten SharePoint-Server entweder auf das Symbol für Einstellungen oder auf **Websiteaktionen**. Klicken Sie danach auf **Websiteeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie im Abschnitt "Benutzer und Berechtigungen" auf **Seitenberechtigungen > Berechtigungen prüfen**.
- 5 Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
- 6 Klicken Sie auf **Jetzt prüfen**.

## Scannen von Dokumenten in Farbe nicht möglich

**Konfigurieren der Anwendung für das Scannen von Dokumenten in Farbe**

- 1 Navigieren Sie über den Embedded Web Server zur Konfigurationsseite der Anwendung.  
**Apps > Scan to SharePoint > Konfigurieren**
- 2 Hinzufügen oder Bearbeiten eines Profils.
- 3 Wählen Sie im Abschnitt "Scaneinstellungen" im Menü "Farbe" **Ein** aus.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

## Fehler beim Hochladen mehrerer Seiten

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

### **Erhöhen des Werts für die Druckerzeitverzögerung**

Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* des Druckers.

### **Erhöhen der Zeitüberschreitung im SharePoint-Server**

Weitere Informationen erhalten Sie beim SharePoint-Administrator.

### **Wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.**

Wenn Sie das Problem weiterhin nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Lösungsanbieter.

## Beim Öffnen einer Dokumentbibliothek wird die Anwendung beendet

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

### **Achten Sie darauf, dass die SharePoint URL die Längenbegrenzung nicht übersteigt.**

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfedokumentation zum SharePoint-Server.

### **Verschieben oder löschen Sie einige Dateien in der SharePoint-Dokumentbibliothek**

### **Wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei Lexmark.**



# Hinweise

## Hinweis zur Ausgabe

März 2020

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter [www.lexmark.com/privacy](http://www.lexmark.com/privacy).

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2016 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von Lexmark International, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dieses Produkt enthält Software von Apache Software Foundation (<http://www.apache.org>).

## Apache License Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

## TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

### 1 Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

- 2** Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
- 3** Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work

constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.

- 4** Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
- a** (a) You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
  - b** (b) You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
  - c** (c) You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
  - d** (d) If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

- 5** Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
- 6** Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
- 7** Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
- 8** Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
- 9** Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if

You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

## APPENDIX: How to apply the Apache License to your work.

To apply the Apache License to your work, attach the following boilerplate notice, with the fields enclosed by brackets "[]" replaced with your own identifying information. (Don't include the brackets!) The text should be enclosed in the appropriate comment syntax for the file format. We also recommend that a file or class name and description of purpose be included on the same "printed page" as the copyright notice for easier identification within third-party archives.

Copyright [yyyy] [name of copyright owner]

Licensed under the Apache License, Version 2.0 (the "License"); you may not use this file except in compliance with the License. You may obtain a copy of the License at

<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>

Unless required by applicable law or agreed to in writing, software distributed under the License is distributed on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied. See the License for the specific language governing permissions and limitations under the License.

## OPEN PUBLIC LICENSE

### Version 1.0

#### 1. Definitions.

- 1.1. "Contributor"** means each entity that creates or contributes to the creation of Modifications.
- 1.2. "Contributor Version"** means the combination of the Original Code, prior Modifications used by a Contributor, and the Modifications made by that particular Contributor.
- 1.3. "Covered Code"** means the Original Code or Modifications or the combination of the Original Code and Modifications, in each case including portions thereof.
- 1.4. "Electronic Distribution Mechanism"** means a mechanism generally accepted in the software development community for the electronic transfer of data.
- 1.5. "Executable"** means Covered Code in any form other than Source Code.
- 1.6. "Initial Developer"** means the individual or entity identified as the Initial Developer in the Source Code notice required by **Exhibit A**.
- 1.7. "Larger Work"** means a work, which combines Covered Code or portions thereof with code not governed by the terms of this License.
- 1.8. "License"** means this document and the corresponding addendum describe in section 6.4 below.
- 1.9. "Modifications"** means any addition to or deletion from the substance or structure of either the Original Code or any previous Modifications. When Covered Code is released as a series of files, a Modification is:
  - A.** Any addition to or deletion from the contents of a file containing Original Code or previous Modifications.
  - B.** Any new file that contains any part of the Original Code or previous Modifications.
- 1.10. "Original Code"** means Source Code of computer software code which is described in the Source Code notice required by **Exhibit A** as Original Code, and which, at the time of its release under this License is not already Covered Code governed by this License.

**1.11. “Source Code”** means the preferred form of the Covered Code for making modifications to it, including all modules it contains, plus any associated interface definition files, scripts used to control compilation and installation of an Executable, or a list of source code differential comparisons against either the Original Code or another well known, available Covered Code of the Contributor's choice. The Source Code can be in a compressed or archival form, provided the appropriate decompression or de-archiving software is widely available for no charge.

**1.12. “You”** means an individual or a legal entity exercising rights under, and complying with all of the terms of, this License or a future version of this License issued under Section 6.1. For legal entities, “You” includes any entity which controls, is controlled by, or is under common control with You. For purposes of this definition, “control” means (a) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (b) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares or beneficial ownership of such entity.

**1.13 “License Author”** means Lutris Technologies, Inc.

## **2. Source Code License.**

### **2.1. The Initial Developer Grant.**

The Initial Developer hereby grants You a worldwide, royalty-free, non-exclusive license, subject to third party intellectual property claims:

**(a)** under intellectual property rights (other than patent or trademark) to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Original Code (or portions thereof) with or without Modifications, or as part of a Larger Work; and

**(b)** under patents now or hereafter owned or controlled by Initial Developer, to make, have made, use and sell (“offer to sell and import”) the Original Code (or portions thereof), but solely to the extent that any such patent is reasonably necessary to enable You to Utilize the Original Code (or portions thereof) and not to any greater extent that may be necessary to Utilize further Modifications or combinations.

### **2.2. Contributor Grant.**

Each Contributor hereby grants You a worldwide, royalty-free, non-exclusive license, subject to third party intellectual property claims:

**(a)** under intellectual property rights (other than patent or trademark) to use, reproduce, modify, display, perform, sublicense and distribute the Modifications created by such Contributor (or portions thereof) either on an unmodified basis, with other Modifications, as Covered Code or as part of a Larger Work; and

**(b)** under patents now or hereafter owned or controlled by Contributor, to to make, have made, use and sell (“offer to sell and import”) the Contributor Version (or portions thereof), but solely to the extent that any such patent is reasonably necessary to enable You to Utilize the Contributor Version (or portions thereof), and not to any greater extent that may be necessary to Utilize further Modifications or combinations.

## **3. Distribution Obligations.**

### **3.1. Application of License.**

The Modifications which You create or to which You contribute are governed by the terms of this License, including without limitation Section **2.2**. The Source Code version of Covered Code may be distributed only under the terms of this License or a future version of this License released under Section **6.1**, and You must include a copy of this License with every copy of the Source Code You distribute. You may not offer or impose any terms on any Source Code version that alters or restricts the applicable version of this License or the recipients' rights hereunder. However, You may include an additional document offering the additional rights described in Section **3.5**.

### **3.2. Availability of Source Code.**

Any Modification which You create or to which You contribute must be made available, prior to any use, except for internal development and practice, in Source Code form under the terms of this License either on the same media as an Executable version or via an accepted Electronic Distribution Mechanism to anyone to whom you made an Executable version available; and if made available via Electronic Distribution Mechanism, must remain available for at least twelve (12) months after the date it initially became available, or at least six (6) months after a subsequent version of that particular Modification has been made available to such recipients. You shall notify the Initial Developer of the Modification and the location of the Source Code via the contact means provided for in the Developer Specific license. Initial Developer will be acting as maintainer of the Source Code and may provide an Electronic Distribution mechanism for the Modification to be made available.

### **3.3. Description of Modifications.**

You must cause all Covered Code to which you contribute to contain a file documenting the changes You made to create that Covered Code and the date of any change. You must include a prominent statement that the Modification is derived, directly or indirectly, from Original Code provided by the Initial Developer and including the name of the Initial Developer in (a) the Source Code, and (b) in any notice in an Executable version or related documentation in which You describe the origin or ownership of the Covered Code.

### **3.4. Intellectual Property Matters**

#### **(a) Third Party Claims.**

If You have knowledge that a party claims an intellectual property right in particular functionality or code (or its utilization under this License), you must include a text file with the source code distribution titled "LEGAL" which describes the claim and the party making the claim in sufficient detail that a recipient will know whom to contact. If you obtain such knowledge after You make Your Modification available as described in Section 3.2, You shall promptly modify the LEGAL file in all copies You make available thereafter and shall take other steps (such as notifying appropriate mailing lists or newsgroups) reasonably calculated to inform those who received the Covered Code that new knowledge has been obtained.

#### **(b) Representations.**

Contributor represents that, except as disclosed pursuant to Section 3.4(a) above, Contributor believes that Contributor's Modifications are Contributor's original creation(s) and/or Contributor has sufficient rights to grant the rights conveyed by this License.

### **3.5. Required Notices.**

You must duplicate the notice in **Exhibit A** in each file of the Source Code, and this License in any documentation for the Source Code, where You describe recipients' rights relating to Covered Code. If You created one or more Modification(s), You may add your name as a Contributor to the notice described in **Exhibit A**. If it is not possible to put such notice in a particular Source Code file due to its structure, then you must include such notice in a location (such as a relevant directory file) where a user would be likely to look for such a notice. You may choose to offer, and to charge a fee for, warranty, support, indemnity or liability obligations to one or more recipients of Covered Code. However, You may do so only on Your own behalf, and not on behalf of the Initial Developer or any Contributor. You must make it absolutely clear that any such warranty, support, indemnity or liability obligation is offered by You alone, and You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of warranty, support, indemnity or liability terms You offer.

### **3.6. Distribution of Executable Versions.**

You may distribute Covered Code in Executable form only if the requirements of Section **3.1-3.5** have been met for that Covered Code, and if You include a notice stating that the Source Code version of the Covered Code is available under the terms of this License, including a description of how and where You have fulfilled the obligations of Section **3.2**. The notice must be conspicuously included in any notice in an Executable version, related documentation or collateral in which You describe recipients' rights relating to the Covered Code. You

may distribute the Executable version of Covered Code under a license of Your choice, which may contain terms different from this License, provided that You are in compliance with the terms of this License and that the license for the Executable version does not attempt to limit or alter the recipient's rights in the Source Code version from the rights set forth in this License. If You distribute the Executable version under a different license You must make it absolutely clear that any terms which differ from this License are offered by You alone, not by the Initial Developer or any Contributor. You hereby agree to indemnify the Initial Developer and every Contributor for any liability incurred by the Initial Developer or such Contributor as a result of any such terms You offer. If you distribute executable versions containing Covered Code, you must reproduce the notice in **Exhibit B** in the documentation and/or other materials provided with the product.

### **3.7. Larger Works.**

You may create a Larger Work by combining Covered Code with other code not governed by the terms of this License and distribute the Larger Work as a single product. In such a case, You must make sure the requirements of this License are fulfilled for the Covered Code.

### **4. Inability to Comply Due to Statute or Regulation.**

If it is impossible for You to comply with any of the terms of this License with respect to some or all of the Covered Code due to statute or regulation then You must: (a) comply with the terms of this License to the maximum extent possible; and (b) Cite all of the statutes or regulations that prohibit you from complying fully with this license. (c) describe the limitations and the code they affect. Such description must be included in the LEGAL file described in Section **3.4** and must be included with all distributions of the Source Code. Except to the extent prohibited by statute or regulation, such description must be sufficiently detailed for a recipient of ordinary skill to be able to understand it.

### **5. Application of this License.**

This License applies to code to which the Initial Developer has attached the notice in **Exhibit A**, and to related Covered Code.

### **6. Versions of the License.**

#### **6.1. New Versions.**

License Author may publish revised and/or new versions of the License from time to time. Each version will be given a distinguishing version number and shall be submitted to [opensource.org](http://opensource.org) for certification.

#### **6.2. Effect of New Versions.**

Once Covered Code has been published under a particular version of the License, You may always continue to use it under the terms of that version. You may also choose to use such Covered Code under the terms of any subsequent version of the License published by Initial Developer. No one other than Initial Developer has the right to modify the terms applicable to Covered Code created under this License.

#### **6.3. Derivative Works.**

If you create or use a modified version of this License, except in association with the required Developer Specific License described in section 6.4, (which you may only do in order to apply it to code which is not already Covered Code governed by this License), you must (a) rename Your license so that the phrases "Open", "OpenPL", "OPL" or any confusingly similar phrase do not appear anywhere in your license and (b) otherwise make it clear that your version of the license contains terms which differ from the Open Public License. (Filling in the name of the Initial Developer, Original Code or Contributor in the notice described in **Exhibit A** shall not of themselves be deemed to be modifications of this License.)

#### **6.4. Required Additional Developer Specific License**

This license is a union of the following two parts that should be found as text files in the same place (directory), in the order of preeminence:

[1] A Developer specific license.

[2] The contents of this file OPL\_1\_0.TXT, stating the general licensing policy of the software.

In case of conflicting dispositions in the parts of this license, the terms of the lowernumbered part will always be superseded by the terms of the higher numbered part.

## **7. DISCLAIMER OF WARRANTY.**

COVERED CODE IS PROVIDED UNDER THIS LICENSE ON AN "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, WARRANTIES THAT THE COVERED CODE IS FREE OF DEFECTS, MERCHANTABLE, FIT FOR A PARTICULAR PURPOSE OR NON-INFRINGEMENT. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE COVERED CODE IS WITH YOU. SHOULD ANY COVERED CODE PROVE DEFECTIVE IN ANY RESPECT, YOU (NOT THE INITIAL DEVELOPER OR ANY OTHER CONTRIBUTOR) ASSUME THE COST OF ANY NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION. THIS DISCLAIMER OF WARRANTY CONSTITUTES AN ESSENTIAL PART OF THIS LICENSE. NO USE OF ANY COVERED CODE IS AUTHORIZED HEREUNDER EXCEPT UNDER THIS DISCLAIMER.

## **8. TERMINATION.**

### **8.1 Termination upon Breach**

This License and the rights granted hereunder will terminate automatically if You fail to comply with terms herein and fail to cure such breach within 30 days of becoming aware of the breach. All sublicenses to the Covered Code, which are properly granted, shall survive any termination of this License. Provisions that, by their nature, must remain in effect beyond the termination of this License shall survive.

**8.2. Termination Upon Litigation.** If You initiate litigation by asserting a patent infringement claim (excluding declaratory judgment actions) against Initial Developer or a Contributor (the Initial Developer or Contributor against whom You file such action is referred to as "Participant") alleging that:

**(a)** such Participant's Contributor Version directly or indirectly infringes any patent, then any and all rights granted by such Participant to You under Sections 2.1 and/or 2.2 of this License shall, upon 60 days notice from Participant terminate prospectively, unless if within 60 days after receipt of notice You either: (i) agree in writing to pay Participant a mutually agreeable reasonable royalty for Your past and future use of Modifications made by such Participant, or (ii) withdraw Your litigation claim with respect to the Contributor Version against such Participant. If within 60 days of notice, a reasonable royalty and payment arrangement are not mutually agreed upon in writing by the parties or the litigation claim is not withdrawn, the rights granted by Participant to You under Sections 2.1 and/or 2.2 automatically terminate at the expiration of the 60 day notice period specified above.

**(b)** any software, hardware, or device, other than such Participant's Contributor Version, directly or indirectly infringes any patent, then any rights granted to You by such Participant under Sections 2.1(b) and 2.2(b) are revoked effective as of the date You first made, used, sold, distributed, or had made, Modifications made by that Participant.

**8.3.** If You assert a patent infringement claim against Participant alleging that such Participant's Contributor Version directly or indirectly infringes any patent where such claim is resolved (such as by license or settlement) prior to the initiation of patent infringement litigation, then the reasonable value of the licenses granted by such Participant under Sections 2.1 or 2.2 shall be taken into account in determining the amount or value of any payment or license.

**8.4.** In the event of termination under Sections 8.1 or 8.2 above, all end user license agreements (excluding distributors and resellers) which have been validly granted by You or any distributor hereunder prior to termination shall survive termination.

## **9. LIMITATION OF LIABILITY.**



UNDER NO CIRCUMSTANCES AND UNDER NO LEGAL THEORY, WHETHER TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), CONTRACT, OR OTHERWISE, SHALL THE INITIAL DEVELOPER, ANY OTHER CONTRIBUTOR, OR ANY DISTRIBUTOR OF COVERED CODE, OR ANY SUPPLIER OF ANY OF SUCH PARTIES, BE LIABLE TO YOU OR ANY OTHER PERSON FOR ANY INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY CHARACTER INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, DAMAGES FOR LOSS OF GOODWILL, WORK STOPPAGE, COMPUTER FAILURE OR MALFUNCTION, OR ANY AND ALL OTHER COMMERCIAL DAMAGES OR LOSSES, EVEN IF SUCH PARTY SHALL HAVE BEEN INFORMED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES. THIS LIMITATION OF LIABILITY SHALL NOT APPLY TO LIABILITY FOR DEATH OR PERSONAL INJURY RESULTING FROM SUCH PARTY'S NEGLIGENCE TO THE EXTENT APPLICABLE LAW PROHIBITS SUCH LIMITATION. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THAT EXCLUSION AND LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU.

#### **10. U.S. GOVERNMENT END USERS.**

The Covered Code is a "commercial item," as that term is defined in 48 C.F.R. 2.101 (Oct. 1995), consisting of "commercial computer software" and "commercial computer software documentation," as such terms are used in 48 C.F.R. 12.212 (Sept. 1995). Consistent with 48 C.F.R. 12.212 and 48 C.F.R. 227.7202-1 through 227.7202-4 (June 1995), all U.S. Government End Users acquire Covered Code with only those rights set forth herein.

#### **11. MISCELLANEOUS.**

This section was intentionally left blank. The contents of this section are found in the corresponding addendum described above.

#### **12. RESPONSIBILITY FOR CLAIMS.**

Except in cases where another Contributor has failed to comply with Section 3.4, You are responsible for damages arising, directly or indirectly, out of Your utilization of rights under this License, based on the number of copies of Covered Code you made available, the revenues you received from utilizing such rights, and other relevant factors. You agree to work with affected parties to distribute with Initial Developer responsibility on an equitable basis.

#### **EXHIBIT A.**

Text for this Exhibit A is found in the corresponding addendum, described in section 6.4 above, text file provided by the Initial Developer. This license is not valid or complete without that file.

#### **EXHIBIT B.**

Text for this Exhibit B is found in the corresponding addendum, described in section 6.4 above, text file provided by the Initial Developer. This license is not valid or complete without that file.

# Index

## A

ADFS-Authentifizierung  
Aktivieren 7  
Einstellungen konfigurieren 15  
Aktivieren von  
Authentifizierungstypen 7  
Alternative Zugriffszuordnungen  
Konfigurieren 9  
Anpassen des Profilsymbols 11  
Anwendung kann Benutzer nicht  
authentifizieren 21  
Anwendungseinstellungen  
Konfigurieren 11  
Anwendungsfehler  
Fehlerbehebung 19  
Auf "Meine Website" kann nicht  
zugegriffen werden. 21  
Auf Website kann nicht  
zugegriffen werden. 22  
Authentifizierung  
Konfigurieren 11  
Authentifizierungseinstellungen  
Konfigurieren 13, 14, 15  
Authentifizierungstypen  
Aktivieren 7

## Ä

Änderungsverlauf 4

## B

Bearbeiten von Profilen 11  
Beim Öffnen einer  
Dokumentbibliothek wird die  
Anwendung beendet 24  
Bestätigungsoptionen  
Konfigurieren 11

## C

Checkliste  
Einsatzbereitschaft 6  
Checkliste Einsatzbereitschaft 6

## D

Dokumente  
Drucken 18  
Scannen 17  
Dokumente scannen 17

Drucken von Dokumenten 18

## E

Einstellungen konfigurieren  
ADFS-Authentifizierung 15  
Kerberos-Authentifizierung 14  
NTLM-Authentifizierung 13  
Embedded Web Server  
Zugreifen auf 11  
Erstellen von Ordnern 17  
Exportieren einer  
Konfigurationsdatei 16

## F

Fehlerbehebung  
Anwendung kann Benutzer  
nicht authentifizieren 21  
Anwendungsfehler 19  
Auf "Meine Website" kann nicht  
zugegriffen werden. 21  
Beim Öffnen einer  
Dokumentbibliothek wird die  
Anwendung beendet 24  
Benutzer kann nicht auf Website  
zugreifen 22  
Fehler beim Hochladen  
mehrerer Seiten 24  
Keine Verbindung mit dem  
SharePoint-Server 19  
Scannen oder Drucken von  
Dokumenten nicht möglich 22  
Scannen von Dokumenten in  
Farbe nicht möglich 23  
Website wird nicht in der Liste  
angezeigt 22  
Fehler beim Hochladen mehrerer  
Seiten 24  
Formularbasierte  
Authentifizierung  
Konfigurieren 10

## H

Hinzufügen eines Profils 11

## I

Importieren einer  
Konfigurationsdatei 16

## K

keine Verbindung mit dem  
SharePoint-Server 19  
Kerberos-Authentifizierung  
Aktivieren 7  
Einstellungen konfigurieren 14  
Konfigurationsdatei  
Importieren oder Exportieren 16  
Konfigurieren alternativer  
Zugriffszuordnungen 9  
Konfigurieren der ADFS-  
Authentifizierung 15  
Konfigurieren der  
Anwendungseinstellungen 11  
Konfigurieren der  
Authentifizierung 11  
Konfigurieren der Kerberos-  
Authentifizierung 14  
Konfigurieren der NTLM-  
Authentifizierung 13  
Konfigurieren der Proxy-  
Einstellungen 11  
Konfigurieren der  
Websitebindungen 7  
Konfigurieren formularbasierter  
Authentifizierung 10  
Konfigurieren von  
Bestätigungsoptionen 11  
Konfigurieren von  
Scaneinstellungen 11  
Konfigurieren von Spalten 9  
Konfigurieren von SSL-  
Einstellungen 8

## L

Löschen von Profilen 11

## N

NTLM-Authentifizierung  
Aktivieren 7  
Einstellungen konfigurieren 13

## P

Profil  
Verwalten 11  
Profilsymbol  
Anpassen 11

Proxy-Einstellungen  
Konfigurieren 11

## **S**

Scaneinstellungen  
Konfigurieren 11  
Scannen oder Drucken von  
Dokumenten nicht möglich 22  
Scannen von Dokumenten in  
Farbe nicht möglich 23  
Smart Card Authentication Client  
ADFS-Authentifizierung 15  
Spalten  
Konfigurieren 9  
SSL-Einstellungen  
Konfigurieren 8

## **Ü**

Überblick 5

## **V**

Verwalten von Profilen 11

## **W**

Websitebindungen  
Konfigurieren 7  
Website wird nicht in der Liste  
angezeigt 22

## **Z**

Zugreifen auf den Embedded  
Web Server 11  
Zugriffszuordnungen  
Alternativ 9